







<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 12.04.2001 07:30 <span style="color: red;">VORMITTAG</span>		<b>Regionale Lawinengefahrenstufen</b> in alpinen Lagen vom 12.04.2001 07:30 <span style="color: red;">NACHMITTAG</span>		<b>Tendenz</b> für morgen  gleichbleibend
				
<b>WAS? - Problem</b>		<b>WO? - Gefahrenstellen</b>		<b>Allg. Stufe</b> Tirol 

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Weiter verbreitet erhebliche Lawinengefahr

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinengefahr in den Tiroler Tourengebieten bleibt verbreitet erheblich. Gefahrenstellen für trockene Schneebrettlawinen befinden sich in steilen, nordwest- bis südostgerichteten Hängen oberhalb von etwa 2500m. Generell kritisch zu beurteilen sind Tribschneeansammlungen in Kammlagen aller Expositionen. Diese können teilweise überschneit sein, das Erkennen der Gefahrenstellen erfordert Erfahrung in der Beurteilung der Lawinensituation. Aus steilen Einzugsgebieten ist heute auch auf Selbstaumlösungen zu achten, wobei diese vor allem als oberflächliche Lockerschneelawinen zu erwarten sind.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

In den vergangenen 24 Stunden gab es in Nordtirol kaum mehr als 10cm Neuschneezuwachs. Nur im Tourengebiet der Franz-Senn-Hütte war der Zuwachs mit mehr als 30cm ergiebiger. Da die Winde aus nordwestlichen Richtungen nur mäßig waren, beschränkten sich nennenswerte Verfrachtungen vor allem auf hochalpine Kammlagen. Der Neuschnee der vergangenen Woche hat sich meist gut gesetzt und mit der Altschneedecke verbunden. Innerhalb der Neuschneedecke findet man aber störanfällige Gleithorizonte, die sich durch Strahlungseinfluss gebildet haben.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Das zuletzt wirksame Italientief zieht nach Griechenland weiter. Nun stellt sich am Rande eines Hochs über dem Ostatlantik eine kalte Nordströmung ein, die über mehrere Tage anhalten wird.

In Nordtirol beginnt der Tag mit vielen Wolken und leichtem Regen und über 1100 m leichtem Schneefall. Wolken und Schneeschauer halten sich zwischen den Allgäuer Alpen übers Karwendel und die Kitzbüheler Alpen bis zu den Tauern Osttirols am längsten, in den Dolomiten und Karnischen Alpen bleibt es trocken. Schwacher, an der Alpensüdseite mäßiger bis starker Wind aus dem Sektor Nordost. Temperatur in 2000 m -3, in 3000 m -9 Grad.

### TENDENZ

Keine wesentliche Änderung der Lawinensituation.

Rudi Mair